

Johanneswerk und Evangelische Stiftung Augusta kooperieren in Pflegeausbildung

Bielefeld/Bochum (epd). Das Evangelische Johanneswerk und die Evangelische Stiftung Augusta aus Bochum/Hattingen wollen künftig in der Aus- und Weiterbildung von Pflegefachkräften zusammenarbeiten. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung über vorerst drei Jahre wurde nun unterzeichnet, wie das Johanneswerk am Mittwoch in Bielefeld mitteilen. Im September startet der erste gemeinsame Kurs, bei dem der Theorieteil an der Augusta-Akademie vermittelt werden soll. Die Praxis erproben die Teilnehmer in Bochumer Einrichtungen des Johanneswerks. Die Zahl der Pflegebedürftigen wachse

bei gleichzeitigem Rückgang der Zahl der Bewerber. "Eine systematische und trägerspezifische Personalentwicklung ist ein Muss", sagte Bodo de Vries, stellvertretender Vorstandsvorsitzender des Johanneswerks, bei der Unterzeichnung des Vertrages. Mit der Kooperation wolle das Johanneswerk, das in Bielefeld selbst ein Fachseminar für Altenpflege unterhält, die Ausbildung in dem sozialen Berufszweig stärken und so mehr Nachwuchs ansprechen. Die Augusta-Akademie sei dabei ein guter Partner, der nicht nur seine schulische Infrastruktur einbringe, sondern auch an der Weiterentwicklung der

Altenpflegeausbildung interessiert sei. Die Arbeit an neuen Ausbildungsmodellen ist den Angaben nach in der Kooperationsvereinbarung ausdrücklich benannt. Auch solle die Akademisierung des Berufes weiterentwickelt werden. Die Möglichkeit einer akademischen Karriere nutzen jetzt die Auszubildenden des Johanneswerks im Ruhrgebiet.
Internet: www.augusta-akademie.de;
www.johanneswerk.de
epd-West kat es